

ADB-Artikel

Beck: *Michael B.*, geboren zu Ulm 14. Januar 1653, † 1712 als Prediger am Münster zu Ulm. Durch seinen ersten Lehrer im Hebräischen, Jacob Honold, ward ihm eine solche Liebe zu den orientalischen Sprachen eingepflanzt, daß er sich, neben der Theologie, denselben sein ganzes Leben hindurch widmete. In Jena hatte er Frischmuth's (eines getauften Rabbi) Unterricht genießen dürfen. In Straßburg, wohin er sich von Jena aus begab und woselbst er längeren Aufenthalt nahm, hat er acht Tage vor dem Uebergang der Stadt an Frankreich im Münster gepredigt. Von seinen zahlreichen litterarischen Arbeiten (s. Adelung I. S. 1580) möge hier blos die Abhandlung „De accentuum Ebraeorum usu musico ut abusu hermeneutico, Jenae 1678“ genannt werden.

Literatur

Weyermann, Nachrichten von Gelehrten aus Ulm, Ulm 1798.

Autor

Wolff.

Empfohlene Zitierweise

, „Beck, Michael“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
